

Central-Blatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben
in
Reichskanzler-Amt.

Zu beziehen durch alle Buchhandeln und Buchhandlungs- — Verkauftand-Verst für den Jahrgang 1876 Mark.

IV. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 14. April 1876.

N^o 15.

Inhalt:

1. **Allgemeine Verwaltungs-Sachen:** Ermüdung von Knechteln aus dem Königreich . . . Seite 203

2. **Finanz-Minister:** Entwurf über die Reichssteuer; — Ausdehnung der Einkommen an Jällen und gewerbesteuerlichen Verwaltungen im Deutschen Reich für die Zeit vom 1. Januar bis zum Schlusse des Monats März 1876; — Entwurf der deutschen Reichssteuer über März 1876; — Aufhebung der für den März 1876 festgesetzten Auslieferung des Schiffs, betreffend die Ausgabe von Reichsbanknoten 210

3. **Militär-Minister:** Uebersicht über die Kriegführung des Jahres 1875; — Uebersicht über die im Jahre 1875 für die Werbung im Deutschen Reich zur Ergänzung gelangten Fuzilier- und Kavalleristen 216

4. **Justiz- und Staats-Minister:** Aufhebung der Einweisung im Reichsgericht im Deutschen Reich für die Monate Januar bis März 1876 220

5. **Justiz- und Staats-Minister:** Aufhebung über die Einweisung im Reichsgericht im Deutschen Reich für die Monate Januar bis März 1876 221

6. **Justiz-Minister:** Entwurf über die Einweisung im Reichsgericht im Deutschen Reich für die Monate Januar bis März 1876 221

7. **Justiz- und Staats-Minister:** Aufhebung über die Einweisung im Reichsgericht im Deutschen Reich für die Monate Januar bis März 1876 222

8. **Justiz-Minister:** Aufhebung über die Einweisung im Reichsgericht im Deutschen Reich für die Monate Januar bis März 1876 223

9. **Justiz-Minister:** Aufhebung über die Einweisung im Reichsgericht im Deutschen Reich für die Monate Januar bis März 1876 224

I. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

Auf Grund des § 302 des Strafgesetzbuchs sind, nach erfolgter gerichtlicher Verurteilung wegen Landräuberei und Betruges

1. der Weber Franz Kietner aus Friedenthal in Oesterreichisch-Schlesien, 25 Jahre alt,
2. der Koch Johann Orlovski aus Petrosen in Russisch-Polen, 27 Jahre alt, zu 1 und 2 durch Beschluß der Königlich preussischen Bezirks-Regierung in Posen vom 28. März resp. 5. April d. J.,
3. der Arbeiter Franz Mathias Streden aus Wörsen in Württemberg, 19 Jahre alt,
4. der Tagelöhner Peter Wolfel, gebürtig aus Rohle (Kreis Dinslaken in Westfalen), 45 Jahre alt, zu 3 und 4 durch Beschluß der Königlich preussischen Bezirks-Regierung in Bielefeld vom 19. Januar resp. 25. März d. J.,
5. der Bauerschülze Max Josef Krähnenbüchel, geboren am 24. November 1850 zu Eignau (Kanton Bern in der Schweiz), durch Beschluß der Königlich preussischen Bezirks-Regierung in Merseburg vom 25. März d. J.,
6. der Schlosser Gustav Springer, gebürtig aus Buchbergthal in Oesterreichisch-Schlesien,